

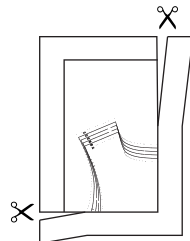


Schnittmuster drucken

1. Öffnen Sie die PDF-Datei (z.B. im Adobe Reader)
2. **Wichtig:** Stellen Sie in den Druckeigenschaften „tatsächliche Größe“ ein, sodass der Ausdruck nicht skaliert wird. Drucken Sie diese erste Seite aus und überprüfen Sie die Maße des Kontrollkästchens.
3. Sind alle Einstellungen in Ordnung, drucken Sie die restlichen Seiten aus. Sie können farbig oder schwarz-weiss drucken.

Schnittmuster zusammenkleben

1. Schneiden Sie jeweils den rechten und unteren Rand ab.
2. Kleben Sie die Seiten aneinander (mit einem Klebestift oder transparentem Klebeband). Die Linien, sowie die identischen Zahlen und Buchstaben treffen dabei aufeinander. Starten Sie mit den Reihen und kleben Sie dann die einzelnen Reihen an der oberen, bzw. unteren Kante, aneinander.
3. Schneiden Sie die einzelnen Schnittteile der gewünschten Konfektionsgröße aus.

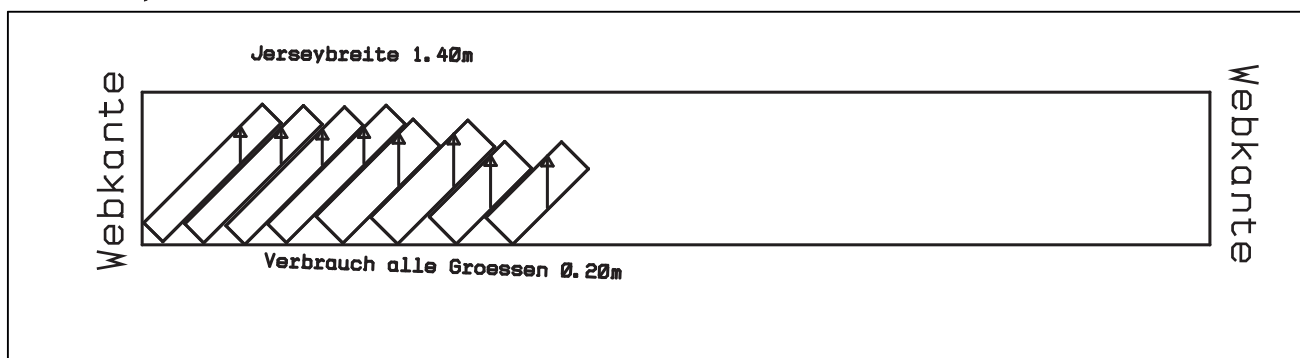


10 x 10 cm

Kontrollkästchen - bitte nachmessen und prüfen, ob exakt Breite/Höhe 10 cm betragen

Diese **Zuschneidepläne** zeigen Ihnen, wie Sie am besten zuschneiden, um wenig Stoffverschchnitt zu haben. Beachten Sie, dass asymmetrische Schnittteile gegengleich, d.h. spiegelverkehrt zugeschnitten werden müssen. Das klappt am schnellsten, wenn Sie diese Teile auf den doppelt gelegten Stoff stecken und zuschneiden. Oder aber Sie schneiden das Schnittteil einzeln aus, drehen es dann auf links und schneiden es ein weiteres Mal gegengleich aus. Nur so erhalten Sie beispielsweise einen linken und einen rechten Ärmel oder ein linkes und ein rechtes Hosenbein. Bedenken Sie, dass einige Teile direkt am Stoffbruch angelegt werden müssen, um ein ganzes Teil z.B. Vorderteil und Rückenteil zu erhalten. An dieser Linie gibt es im Papierschnittteil die Information „im Bruch“ ! **Achtung:** Für Schrägstreifen gibt es keine Schnittteile. Bitte entnehmen Sie die Maße für die Länge und Breite der Anleitung.

Zuschneideplan alle Größen



Zuschneideplan alle Größen

